

Klimabeirat **Niederschrift über die 5. Sitzung am 8.9.2016**

Beginn: 17:10 Uhr Ende: 19:20 Uhr

Tagungsort: Kultourkate, Dorfau 5, 15566 Schöneiche bei Berlin

anwesend: Norbert Rohde
Kay Wiezorek
Ute Hannemann
Heiko Seelig
Petra Jeschke
Detlef Wilke
Uwe Keil
Torsten Stutterheim
Rolf Wiesner
Petra Jeschke

Protokollantin

Gäste (unangemeldet): Heike Mewes, Gerd Apel

entschuldigt: Gesine Korth
Wolfgang Fischer

Folgende Tagesordnung war zur Beratung vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Einführung und Zusammenfassung der letzten Beratung
5. Leitlinien
 - 5.1. Bürgerversammlung
 - 5.2. Weiteres Vorgehen
6. Maßnahmen
 - 6.1. Prioritätenlisten: Was kommt zuerst?
 - 6.2. Umsetzung: erste Schritte prüfen
7. European Energy Award (eea): Diskussion, ob Einführung sinnvoll sein könnte
8. Logo

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende Herr Rohde eröffnet um 17:10 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende des Klimabeirats stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Es sind 2 interessierte Gäste anwesend, die Klimaschutzmaßnahmen an ihrem ökologischen Wohnprojekt vorstellen wollen. Der Ausschuss lässt dies zu.

3. Abstimmung zur Tagesordnung

Es soll demnächst von vornherein ein TOP Sonstiges auf die TO gesetzt werden, für die heutige Sitzung wird er als TOP 9 ergänzt.

4. Einführung und Zusammenfassung der letzten Beratung

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung bestehen keine Einwände. Im Vordergrund steht die Vorbereitung der öffentlichen Veranstaltung am 7.10. in der Kulturgießerei

5. Leitlinien

5.1 Bürgerversammlung

Alle Vorbereitungen sind getroffen, Veröffentlichung in Presse erfolgt, Aushänge, Plakate vom Film sind bestellt und werden mit Aufkleber ausgehangen.

Bis 12.9. soll Info an Frau Simmerl gegeben werden für den Flyer der Kugi (V. Frau Hannemann)

Der Veranstaltungskalender auf der Homepage soll ergänzt werden. (V. Verwaltung)

5.2 Weiteres Vorgehen

Der Vorsitzende bittet die Gäste an dieser Stelle um den Vortrag ihrer Klimaschutzidee. Dabei stellt sich heraus, dass eigentlich das geplante soziale Wohnprojekt auf der Fläche des ehemaligen Schlosses beworben werden soll, bei dem u.a. Solarthermie und Flach-Geothermie zum Einsatz kommen sollen und auch an carsharing gedacht wird.

Die Klima-schützenden Installationen werden vom Klimabeirat begrüßt.

Frau Jeschke stellt klar, dass es weder eine Entscheidung zur Veräußerung des Grundstücks noch einen Zuschlag an das Projektteam in der Gemeindevertretung gibt und insofern derzeit keine Unterstützung möglich ist.

6. Maßnahmen

6.1. Was kommt zuerst?

6.2. Erste Schritte prüfen

Herr Wilke hat sich Gedanken um weitere Maßnahmen in einer möglichen Abfolge gemacht.

Frau Jeschke fragt, die Anwesenden, ob sie den Ergebnisbericht von Frau Zink-Ehlert bereits gelesen haben, in dem konkrete Maßnahmenvorschläge gemacht wurden. Alle Beiratsmitglieder verneinen das. Frau Jeschke wird den Bericht per mail an alle Mitglieder verteilen. (*Anm.: Korrigierte Endfassung von Frau Z-E liegt erst am 19.9.vor*). Der TOP wird in der nächsten Sitzung beraten.

7. European Energy Award (eea): Diskussion, ob Einführung sinnvoll sein könnte

Frau Jeschke wird gebeten, etwas darüber zu erzählen. Den Beiratsmitgliedern ist noch nichts darüber bekannt. Frau Jeschke stellt den Award kurz vor, in mehreren Stufen kann das Klimaschutzmanagement einer Kommune messbar gemacht und ggf. sogar ausgezeichnet werden. Die erste Stufe – Arbeitsprogramm, Ist-Analyse ist eigentlich schon erstellt. Dies wird auch öffentlich seit 2016 gefördert, die Gemeinde müsste einen geringen Eigenanteil erbringen.

Der Link zum Internetportal lautet: www.european-energy-award.de. Die Beiratsmitglieder informieren sich zur nächsten Sitzung, dort wird entschieden, ob sich die Gemeinde beteiligen soll.

8. Logo

Das Blattlogo gefällt eigentlich allen Mitgliedern.

Leider verletzt es in seiner verfremdenden Form den Urheberrechtsschutz des Gestalters des offiziellen Gemeindelogos. Das offizielle Logo kann nur unverändert in ein spezielles Logo integriert werden. Es soll weiter überlegt werden und erst mal ohne Logo gearbeitet werden. Das ergibt eine mehrheitliche Abstimmung.

9. Sonstiges

Zur nächsten Sitzung soll Herr Mattheis, der ehem. Klimaschutzmanager von Beeskow eingeladen werden. Zur übernächsten Sitzung soll Herr Stahl von der Schöneicher-Rüdersdorfer Straßenbahn eingeladen werden.

Als nächste Termine werden festgelegt:

7.10., 19 h, kurze Vorstellung des Klimabeirates

3.11., 17 h

19.1.17, 17 h.

Etwa 2-monatig soll getagt werden.

Um 19,20 Uhr beendet der Vorsitzende des Klimabeirats, Herr Rohde, die Sitzung.

erstellt am: 14.9.16, Frau Jeschke